



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Geistliche Labung/ oder Speiß der Seelen**

**Bueckelius, Johannes**

**Paderborn, 1630**

An den Christlichen Leser.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-46307](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-46307)

An den Christlichen  
Leser.

**N**ach dem / günstiger Leser /  
des Menschen Leben mehrē  
theils hanget an der Mey-  
nung / ist aller dings vonnöthen ( wil  
er anders zu einem tugendlichen Le-  
ben gelangen ) daß er erstlich komme  
in erkandnuß seiner Meynung: dan  
auß der Meynung können her so wol  
die Sünden / als auch die Tugenden.  
Wird derothalben in diesem Büchlein  
erörtert werden / was massen die sün-  
den in der Meynung heimlich ver-  
borgen seyn: dann du must nothwens-  
dig das böse sehen / vnd klärlich erkens-  
nen / welches du solst außreuchen / vnd  
in dir abtöden.

Das böse / welches du nicht kennest /

kanstu

kanstu nicht hassen / wie sichs gebühret / lauth der Wort Christi unsern HERRN : vnd was du nicht hasset / das vergehet in dir auch nicht. Darumb stecken viel Menschen in Unvollkommenheiten bis vber die Ohren / die es weder wissen / noch sich besseren. Ich sage auch / daß die Tugenden auß der Meynung herkommen. Darumb wil ich in diesem Büchlein zeigen / wie die Meynung alle Tugenden empfangen soll.

Es trägt sich offtermahls zu / daß der Mensch seine eygene Meynung nicht erkent / vnd darumb ist diese bisweilen gut : aber wann er auß vnwissenheit sich des Wiederspiels besorget / wird er sehr vnruhig / lobt vnd dancket GOT dem HERRN nicht. Er wolte die Tugenden gern würcken ;

ber er weiß nicht / wie er sich anstellen  
 soll: dann seine Meynung ist nicht so  
 gelehrt / daß sie wisse / wie alle Tugen-  
 den müssen begrieffen werden. Wil-  
 derowegen / günstiger Leser / dir dassel-  
 bige in diesem Büchlein kürzlich vor  
 Augen stellen; mit freundlicher bitt/  
 du wöllest selbigs ganz vnd gar auß-  
 lesen / etliche Wort fleissig erwe-  
 gen / vnd Gott den Herrn  
 vor mich fleissig  
 bitten.

os) 2 )so



Das